



FORUM FÜR ZEITZEUGEN GEGEN GLEICHGÜLTIGKEIT UND VERGESSEN



MEGACITIES, die Beispiele São Paulo und Lagos Fabienne Hoelzel

Fast die Hälfte aller Menschen lebt heute in Städten. Gerade Mega-Cities - gigantische Agglomerationen von acht Millionen Einwohnern oder mehr - sind in den letzten Jahrzehnten auf der Weltkarte immer häufiger zu finden. Aber was sind Mega-Cities eigentlich? Pulsierende Welt-Metropolen oder lebensunwürdige Moloche? Oder vielleicht sogar beides gleichzeitig...

Zu den bekanntesten und grössten Städten der Erde gehören Los Angeles, São Paulo und Lagos. Während Los Angeles ein Beispiel für klassische Superstädte in einem Industrieland darstellt, sind São Paulo und Lagos typisch für die neuen Mega-Cities der Entwicklungsländer. Lagos, in Nigeria, ist eine der Wirkungsstätten der Referentin. Hoelzel wird das Phänomen dieser Grossstädte erklären und Einblicke in das dortige Leben geben.

Fabienne Hoelzel ist Professorin für Architektur und Städtebau an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart und Gründerin/ Direktorin von FABULOUS URBAN, ein Städtebau- und Planungsbüro für weniger entwickelte Regionen, das einen forschungsgeleiteten Entwurfansatz verfolgt. Zuvor leitete sie das Städtebau- und Planungsteam der Stadtentwicklungs- und Wohnbaubehörde São Paulo, Brasilien, welche für das städtische Slumaufwertungsprogramm zuständig und 2012 mit dem UN Habitat Scroll of Honor ausgezeichnet wurde. FABULOUS URBAN ist derzeit in Slumaufwertungsprojekten in Lagos involviert. Zwischen 2008 und 2010 sowie zwischen 2013 und 2017 war Hoelzel wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Städtebau der ETH Zürich. Sie publiziert und hält regelmässig Vorträge an internationalen Kongressen sowie bei akademischen und privaten Institutionen und Organisationen.

Datum/Zeit: Dienstag, 28. Februar 2017, 18.00 Uhr

Ort: Aula der *Alten Kantonsschule*, Bahnhofstrasse 91, Aarau

Eintritt: Fr. 20.-/ Fr. 18.- ermässigt